



FOTOS: GÜNTHER REISP

# Bühne frei fürs Ehrenamt

**Quantensprung**  
Vereinsarbeit im nächsten Jahrzehnt  
**2020**

**Vereinswettbewerb** Großes Schaulaufen bei der Gala zum zehnjährigen Quantensprung-Jubiläum in der Spielbank Feuchtwangen/Mittelfranken

Eine erfolgreiche Vereinsarbeit hängt oft von Menschen ab, die im Hintergrund die Fäden ziehen. Mit großem Engagement werden Ideen und Visionen verfolgt, weil man der Überzeugung ist, Dinge bewegen zu können und damit ein positiver Nutzen für andere herauspringt. Der Weg zum Ziel ist verbunden mit Höhen und Tiefen und nicht zu vergessen sind die vielen Stunden, die dafür geopfert werden. Dieser ehrenamtliche Aufwand rückt in den Hintergrund, wenn die Rechnung aufgeht und

das umgesetzte Konzept im Verein positiv aufgenommen wird und auch außerhalb der eigenen Reihen eine Wertschätzung erhält.

So geschehen beim Quantensprung-Finale in Feuchtwangen. Eingeladen waren die sechs Siegervereine, die sich im vergangenen Jahr mit ihren innovativen und außergewöhnlichen Konzepten durchgesetzt haben. Insgesamt gingen über 150 Bewerbungen ein. Während der Gala standen jetzt einmal diejenigen im Rampenlicht, die sich sonst in den Dienst der anderen stellen, und es wurde bei den Ehrungen deutlich, dass diese Form der Anerkennung bei den Sportlerinnen und Sportlern gut ankam. Jeder Siegerverein durfte sich über ein Preisgeld in Höhe von 4000 Euro freuen.

Dass ihr der Vereinswettbewerb, durchgeführt seit zehn Jahren von BLSV und LOTTO Bayern, aufgrund der beeindruckenden Projekte und deren unverkennbaren Wert für

die Gemeinschaft ans Herz gewachsen ist, merkte man LOTTO Bayern-Präsidentin Friederike Sturm in ihrer Begrüßungsrede an: „Zwischen dem BLSV und LOTTO Bayern besteht eine echte Liebesbeziehung – wir können einfach nicht ohne einander – und das soll auch in den nächsten Jahren so bleiben.“ Auch Günther Lommer konnte dies nur bestätigen. „Wir sind LOTTO Bayern für die langjährige Zusammenarbeit zu großem Dank verpflichtet. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass der Quantensprung-Wettbewerb noch viele Jahre weiter bestehen wird“, meinte der scheidende BLSV-Präsident, der beim kommenden Verbandstag im Juni nicht mehr kandidieren wird. In gleichem Maße lobte Lommer die vielen Vereine im BLSV, die es immer wieder schaffen, sich kreative und innovative Projekte auszudenken: „Wenn es diese Vielfalt nicht gäbe, gäbe es in unserem Verband auch keinen Mitgliederzuwachs. Kompliment, das tut uns gut!“



*Showeinlagen: Sportgymnastin Yvonne Hüllweber (Post-SV Nürnberg) sowie die integrative Trommelgruppe des Lebenshilfe-Wohnheims Feuchtwangen (zusammen mit Präsidentin Friederike Sturm und Vizepräsident Josef Müller von LOTTO Bayern/Mitte sowie weiteren Ehrengästen).*



BLSV-Präsident  
Günther Lommer



**Fitness Club Pocking**



**SV Coburg-Ketschendorf**



**spot Regensburg**



**SV Fahlenbach**



**Taekwon-Do Kulmbach**



**Post-SV Nürnberg**

**Die Preisträger 2017**

- Fitness Club Pocking (Bezirk Niederbayern)  
Projekt: Innovative Fitnessangebote im Verein
- spot Regensburg (Bezirk Oberpfalz)  
Projekt: Gründung einer BMX- und Skatehalle für Jugendliche
- SV Coburg-Ketschendorf (Bezirk Oberfranken)  
Projekt: Stickeralbum zur Finanzierung eines Kunstrasens
- SV Fahlenbach (Bezirk Oberbayern)  
Projekt: Förderung jugendlichen Engagements im Ehrenamt
- Taekwon-Do Kulmbach (Bezirk Oberfranken)  
Projekt: Taekwondo für alle
- Post-SV Nürnberg (Bezirk Mittelfranken)  
Projekt: „Durchstarten mit Basketball“ und „Generation 50+“

*BLSV-Kooperationspartner bildschnittTV hat wieder Filme über die Siegerprojekte produziert (zu finden auf dem YouTube-Kanal BLSV TV).*